REGIERUNG VON UNTERFRANKEN

Zentrale Ausländerbehörde Unterfranken
Conn-Straße 1 • 97505 Geldersheim

Antrag auf Erteilung einer

Beschäftigungserlaubnis (auch Praktikum) ☐	**Ausbildungserlaubnis** ☐

für Asylbewerber und Geduldete

Angaben zum/zur Antragsteller/in (= Ausländer)	
Frau ☐ Herr ☐	Name:
Vorname:	Geburtsdatum:
Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:
Aufenthaltsstatus: Aufenthaltsgestattung ☐	Duldung ☐
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort):	

Hiermit beantrage ich die Erteilung einer Beschäftigungserlaubnis für das nachfolgend genannte Beschäftigungsverhältnis. Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Angaben zum Arbeitgeber
Bitte auf beiliegender Stellenbeschreibung ausfüllen, **insbesondere Ansprechpartner (Tel.-Nr., E-Mail!)**

Es wird hiermit bestätigt, dass der o.g. Ausländer entsprechend der anliegenden Stellenbeschreibung beschäftigt werden soll:

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel des Arbeitgebers

Hinweis: Bei unvollständigen Angaben (insbesondere hinsichtlich Arbeitsentgelt, Arbeits-/Einsatzort, Beschäftigungsbeginn/-ende) kann der Antrag regelmäßig nicht bearbeitet werden und muss ggf. neu gestellt werden.

Bundesagentur für Arbeit

Arbeitnehmer/in: ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐ keine Angabe

Name: _____ **Vorname(n):** _____

Geburtsdatum: _____ **Staatsangehörigkeit:** _____

Arbeitgeber (Betriebssitz) komplette Anschrift mit Fax-Nr. und ggf. E-Mail-Adresse:	**Betriebs-Nr. des Arbeitgebers** _____	
	Ansprechpartner/in:	Telefon:

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen

Stellenbeschreibung*

zur Vorlage im Verfahren der Zulassung ausländischer Arbeitnehmer/innen zum deutschen Arbeitsmarkt

für die ☐ Aufnahme einer Beschäftigung
☐ Verlängerung einer Beschäftigung

1. Berufsbezeichnung _____

2. Beschreibung der Tätigkeit (insbesondere Fachrichtung, Funktionsbereich, Branche, Produkte; bitte ggf. unter 13. oder ggf. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

_____

Einsatz als Leiharbeitnehmer/in: Arbeitnehmer/in soll an Dritte überlassen werden: ☐ Ja ☐ Nein

3. Erforderliche Kenntnisse, Fertigkeiten, Erfahrungen

_____

Führerschein erforderlich:
☐ Nein
☐ Ja, Klasse _____

4. Erforderliche Qualifikation

☐ ohne Ausbildung ☐ Ausbildung als / zum / zur: _____
☐ Fachschule ☐ Hoch-/Fachhochschule ☐ Sonstige: _____

5. Arbeitszeit

☐ Vollzeit ☐ Teilzeit
☐ Geringfügige Beschäftigung:
Anzahl Wochenstunden: _____
☐ Sonstige *(bitte unter 13. erläutern)*

6. Arbeits-/Einsatzort (lt. Arbeitsvertrag), an dem die Arbeitsleistung üblicherweise erbracht wird:

☐ _____
☐ wechselnde Arbeits-/Einsatzorte

Bitte die Lage und Verteilung der Arbeitszeit angeben:

Montag	von	_____	bis	_____
Dienstag	von	_____	bis	_____
Mittwoch	von	_____	bis	_____
Donnerstag	von	_____	bis	_____
Freitag	von	_____	bis	_____
Samstag	von	_____	bis	_____
Sonntag	von	_____	bis	_____

7. Stelle zu besetzen

☐ ab sofort
☐ ab: _____

8. Voraussichtliche Dauer der Beschäftigung

☐ unbefristet
☐ befristet bis: _____

* Für ICT-Karte und Mobiler-ICT-Karte sowie Personalaustausch stehen spezielle Vordrucke zur Verfügung.

Arbeitnehmer/in:

Name: _____ **Vorname(n):** _____

Betriebs-Nr. des Arbeitgebers: _____

9. Arbeitsentgelt lt. Arbeitsvertrag (bitte Angabe in EURO brutto)

☐ Lohn ☐ Gehalt

☐ stündlich: _____ EUR

☐ monatlich: _____ EUR

☐ zusätzlich, geldwerte Leistungen: _____ EUR

in Form von _____

Arbeitsentgelt beruht auf

☐ Tarifvertrag: _____ Entgeltgruppe: _____

☐ Vereinbarung durch Arbeitsvertrag

10. Überstunden

Die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer ist verpflichtet, Überstunden zu leisten: ☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja: Im Umfang von _____

Überstunden werden ausgeglichen durch _____

11. Erholungsurlaub (lt. Arbeitsvertrag) _____ Arbeitstage / Jahr

12. Sind Sie ggf. bereit, bevorrechtigte Arbeitnehmer/innen einzustellen? ☐ Ja ☐ Nein

Die Bundesagentur für Arbeit ist grundsätzlich verpflichtet zu prüfen, ob geeignete bevorrechtigte Arbeitnehmer/innen zur Verfügung stehen (Vorrangprüfung). Ergibt die Prüfung, dass geeignete Bevorrechtigte zur Verfügung stehen, kann keine Zustimmung erteilt werden. In diesem Fall bietet die Agentur für Arbeit die Vermittlung geeigneter Bevorrechtigter zur Besetzung der vakanten Stelle an, wenn Arbeitgeber daran interessiert sind. Die Erteilung einer Zustimmung hängt nicht von der Bereitschaft zur Einstellung von Bevorrechtigten ab.
In bestimmten Fällen ist keine Vorrangprüfung erforderlich. Unabhängig davon muss die Bundesagentur für Arbeit immer prüfen, ob die Arbeitsbedingungen denen vergleichbarer inländischer Arbeitnehmer/innen entsprechen.

13. Raum für ergänzende Angaben

_____

Bei Verlängerungen:

Bitte **Lohn-/Gehaltsabrechnungen der ersten 2 und der letzten 2 Monate in Kopie** vorlegen.
Es kann im Einzelfall erforderlich sein, dass Sie aufgefordert werden, weitere Unterlagen vorzulegen.

Bitte achten Sie auf vollständige Angaben!

Erklärung:

Alle Angaben in dieser Stellenbeschreibung entsprechen den Inhalten des Arbeitsvertrages, der zwischen dem bezeichneten Unternehmen und dem/der Antragsteller/in geschlossen wird. Mir ist bekannt, dass der Arbeitgeber, bei dem ein/e Ausländer/in beschäftigt werden soll oder beschäftigt ist, der/die dafür eine Zustimmung benötigt oder erhalten hat, der Bundesagentur für Arbeit Auskunft über Arbeitsentgelt, Arbeitszeiten und sonstige Arbeitsbedingungen zu erteilen hat (§ 39 Absatz 2 Satz 3 Aufenthaltsgesetz). Mir ist bekannt, dass diese Stellenbeschreibung an Dritte (Kommune, Gemeinsame Einrichtung nach SGB II) zur Suche nach bevorrechtigten Bewerbern weitergegeben werden kann.

Unsere datenschutzrechtlichen Hinweise finden Sie unter http://www.arbeitsagentur.de/datenerhebung.

Meine Angaben werden durch Firmenstempel, Datum und Unterschrift bestätigt.

_____ _____

Ort, Datum — Firmenstempel und Unterschrift des Arbeitgebers oder eines zur Vertretung Berechtigten

Formular drucken Formular zurücksetzen